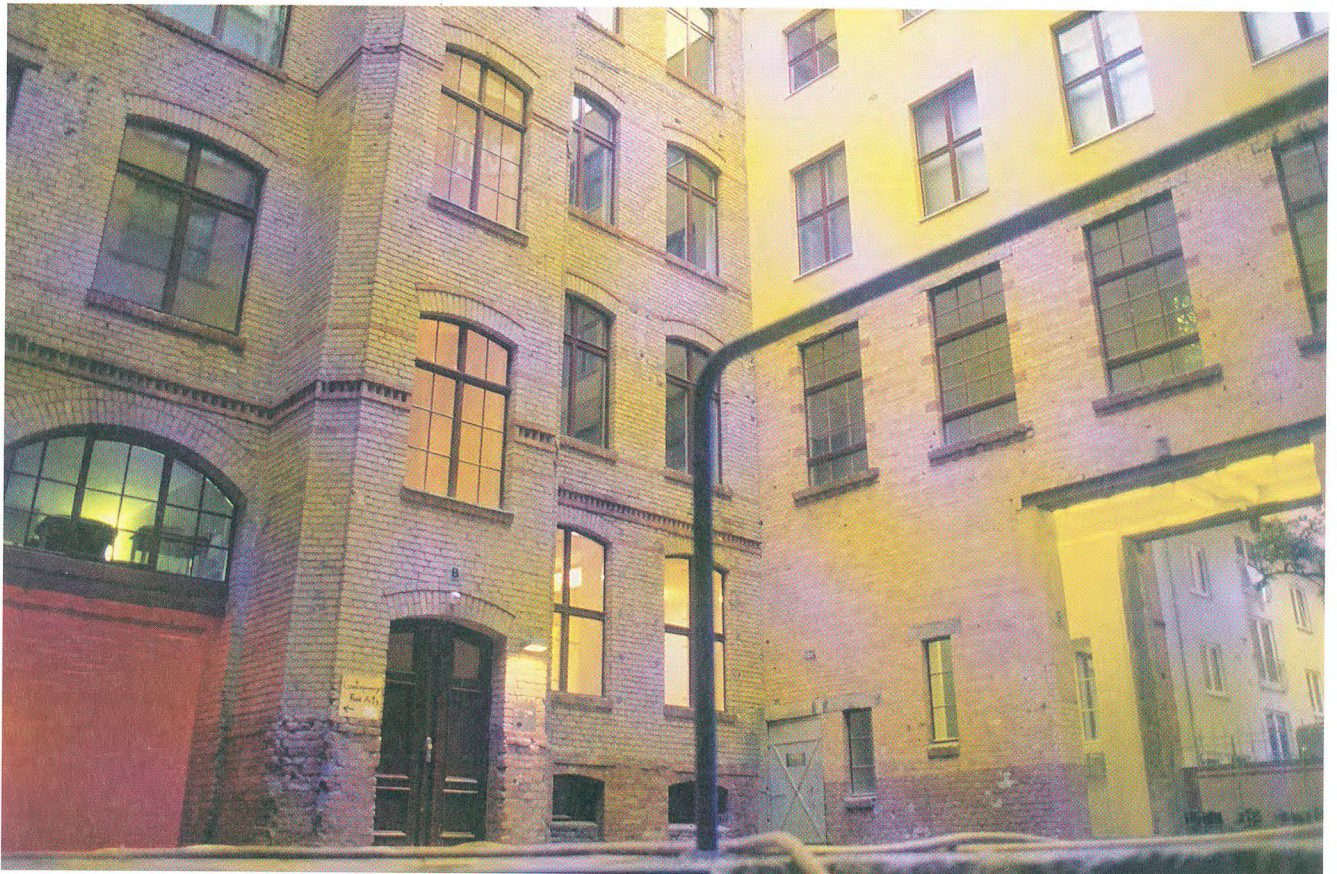


ZAHLEN UND FAKTEN

Berlin, Sophienstraße 21
7 Wohnungen in zwei Geschößbauten

Bauherr und Eigentümer:	Sophie Gips GbR, Berlin
Entwurf und Planung:	Becker, Gewers, Kühn und Kühn, Berlin Architekten BDA
Bauleitung:	Jagode & Mattheus, Berlin
Statik:	Dr. Meyer, Berlin
Haustechnik:	Kleemann, Berlin
Wohnfläche insg.:	3.156 m ²
Ø Wohnfläche je WE:	132 m ²
Umbauter Raum insg.:	29.276 m ³
GFZ:	2,9
Grundstücksgröße:	2.218 m ²
Gesamtkosten:	5,5 Mio. DM
Baukosten pro m ² :	1.603,- DM
Fertigstellung:	1996



DAS VOTUM DER JURY

Der Entwurf bildet eine gelungene Synthese zwischen dem Anspruch des Erhalts einer historischen Gewerbehofsituation und dem zeitgemäßen Wunsch, an dieser Stelle ein attraktives Wohn- und Arbeitsumfeld zu schaffen.

Die äußere Erscheinung der Fabrikgebäude ist weitgehend erhalten. Durch gezielte technische und funktionale Eingriffe in die innere Bausubstanz ist die Weiterentwicklung des Vorhandenen das tragende Konzept, was durch den weitgehenden Erhalt konstruktiver Elemente des 19. Jahr-

hunderts unterstrichen wird.

Die Nutzungsmischung von Wohnungen, Ateliers und Büros läßt den genehmigungsrechtlichen Aufwand erkennen, Bestehendes mit Neuem zu verbinden, und ist besonders zu würdigen.

Der neue Dachgeschoßausbau mit seinen unterschiedlichen Erschließungsniveaus schwebt als leichter und transparenter Baukörper auf dem Bestandsgebäude. Ein künstlich gestaltetes Beleuchtungskonzept zieht sich vom Dachgeschoß durch das Gebäude bis in die Freif-

lächengestaltung. Der zwischen zwei Straßen liegende Gewerbehof erhält in unterschiedlicher Rangfolge einen Stadthof und einen Gartenhof. Hier setzt sich das Beleuchtungskonzept der Gebäude fort und inszeniert in den Erschließungsgängen zwischen den Höfen ereignisreich den Freiraum.

Die Entsiegelung des Gewerbehofes durch Erdauffüllung der ehemaligen Kellerflächen zu einer tatsächlichen Grünen Mitte hat besondere Qualität, die sich konsequent in der Dachbegrünung fortsetzt.

